

Rechenschaftsbericht XXX. Legislatur

gemäß RL-AStA

Referat für Internationales und deutsch-polnische Studierende, XXX. Legislatur

Berichtszeitraum 01.02.2020 – 30.04.2021

Albena Tsacheva

Am 29.07.2020 wurde ich, Albena Tsacheva, durch das Studierendenparlament der Europa-Universität Viadrina als Referentin für Internationales und deutsch-polnische Studierende gewählt. In diesem Rechenschaftsbericht gebe ich dem Studierendenparlament eine Übersicht über meine Tätigkeiten während der ganzen Legislatur des AStAs.

1. Aufgabenerfüllung entsprechend § 3 RL-AStA

1.1 Teilnahme an Sitzungen / Berichte

1.2 Bürodienst/Beratungen

2. Aufgabenerfüllung entsprechend § 5 G) RL-AstA

2.1 Lebendiger Adventskalender

2.2 Polnisch Crashkurs

2.3 Online-Tagung „Hochschulen, Zivilgesellschaft und Engagement internationaler Studierender“

2.4 Ausschuss Hochschulpolitik

2.5 Fotowettbewerb „30 Jahre Deutsch-Polnischer Nachbarschaftsvertrag“

2.6 PodcAStA

2.7 Kooperationszentrum Frankfurt Oder-Slubice

3. Sonstiges

3.1 Career Center

3.2 Radio rbb

3.3 NAWA Project

1. Aufgabenerfüllung entsprechend § 3 RL-AstA

1.1 Teilnahme an Sitzungen / Berichte

Bis zum 31.10.2020 habe ich an 4/4 ordentlichen Sitzungen teilgenommen.

Im zweiten Quartal habe ich an 6/6 ordentlichen Sitzungen teilgenommen.

Im dritten Quartal habe ich an 6/6 ordentlichen Sitzungen teilgenommen.

Im vierten Quartal habe ich an 6/6 ordentlichen Sitzungen teilgenommen. Während der ganzen Legislatur habe ich immer von meiner Arbeit detailliert berichtet und mich in den Sitzungen aktiv beteiligt. Außerdem habe ich regelmäßig an die StuPa Sitzungen teilgenommen.

1.2 Bürodienst/Beratungen

Ich habe in den Semesterferien letztes Jahr die Sprechstunde am 15.10.2020 übernommen. In der Vorlesungszeit werde ich jeden Dienstag die Sprechstunde durchführen.

Wegen den Maßnahmen, die im November eingeführt worden sind, war ich im Büro nur wenn ich was Wichtiges zu erledigen hatte und habe jedes Mal Post geordnet und den Müll rausgeworfen.

Ein internationaler Student hat mich im November bezüglich des Zuschusses zum Semesterticket kontaktiert. Er hatte es leider nicht geschafft rechtzeitig die Unterlagen zu schicken und hat mich gefragt, ob es eine andere Art und Weise gibt, das Geld zum Semesterticket zurückzubekommen. Ich habe die anderen Referent*innen nach Ratschläge gefragt, konnte aber leider nichts mehr für diesen Studenten tun, da er alle wichtigen Fristen verpasst hat.

Im März und April hatte ich ab und zu Emails von Austauschstudierenden, die mir verschiedene Fragen gestellt haben rund um ihren Austausch und wo sie Hilfe finden können wegen Corona-Maßnahmen, Unterbringung, Studium etc.

Im letzten Quartal hatte ich einige Anfragen wegen Sprachkursen.

1.3 Mithilfe bei Projekten des AstA

a) Queer Filmabend

Am 15.10.2020 fand der Queer Filmabend im Stuck statt. Ich und Gesche (HoPo-Außen) haben Klara (Gleichstellung und Soziales) unterstützt, indem wir am Empfang die Gäste begrüßt und sie über die COVID-19 Maßnahmen, an die sie sich während der Veranstaltung halten müssen, informiert. Die Veranstaltung ist ohne Probleme gelaufen und der Film „Parada“ des serbischen Regisseurs Srđan Dragojević war sehr interessant, lustig aber auch erschütternd.

b) Workshop zum Struktur- und Entwicklungsplan

Am 07.10.2020 fand der Workshop zum Struktur- und Entwicklungsplan statt. An dem Workshop konnten wir als AstA Referent*innen und StuPa Abgeordneten unsere Meinung zum Struktur- und Entwicklungsplan äußern sowie Kritik und Verbesserungsvorschläge geben. Die Präsidentin und die Vizepräsidentin haben unsere Meinungen angehört und haben sich bei uns bedankt, dass wir uns die Zeit genommen haben um zusammen über die Zukunft unserer Uni zu diskutieren.

Am 31.10.2020 habe ich an der Klausurtagung teilgenommen, wo ich meine Ideen vorgestellt habe. Ich habe auch mit den anderen Referent*innen andere Ideen besprochen und habe mein Vorstellungsvideo gedreht.

Am 19. November habe ich am Monatsgespräch mit der Präsidentin teilgenommen. Ich habe mich und meine künftige Pläne vorgestellt.

d) Am 9.06 fand Viadrina Day statt. An diesem Tag haben wir Unicum Wundertüten vor dem GD Gebäude verteilt. Am 15.07 war ich im Publikum live im AM für die Podiumsdiskussion „30 Jahre Viadrina“.

2.Aufgabenerfüllung entsprechend § 5 G) RL-AstA

2.1 Lebendiger Adventskalender

Ich war vom September 2020 bis Januar 2021 Teil des Orgateams vom Lebendigen Adventskalender Frankfurt (Oder) – Słubice 2020. Der Lebendige Adventskalender ist eine Reihe von 24 lebendige Veranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger der Doppelstadt in der Adventszeit. Bedingt durch die Situation der Corona-Pandemie bietet das Organisationsteam dieses Jahr die Möglichkeit, nach Absprache auch digitale Angebote in das Programm des Adventskalenders einzubringen. Die Veranstaltung, die ich geplant habe ist Weihnachtliches Schlittschuhlaufen in Polen.

Am 01.12.2020 habe ich als Teil des AstA und des LAK Orgateams an der Eröffnungsveranstaltung teilgenommen. Wir haben gemeinsam einen Tannenbaum in der Fußgängerzone in der großen Scharrnstraße geschmückt.

Am 08.12.2020 fand die AStA Veranstaltung statt. Bis zum letzten Moment war es nicht klar, ob es in Słubice eine Eisbahn geben würde. Letztendlich war sie am 07.12.2020 fertig und wir haben eine schnelle Werbung gemacht. Glücklicherweise, haben 5 Studis teilgenommen und wir hatten einen sehr angenehmen und lustigen Nachmittag.

2.2 Polnisch Crashkurs

Am 28.10.2020 fand im Rahmen der Digitalen Einführungswoche der Polnisch Crashkurs statt. Damit ich ihn organisieren kann, war ich im Kontakt mit Frau Behrendt von der Zentralen Studienberatung. Außerdem habe ich Pola Ostalowska kontaktiert, die schon 2 solche Crashkurse geleitet hat. Für Ihren Einsatz hat sie eine Aufwandsentschädigung im Höhe vom 50€ erhalten. Die Veranstaltung ist ohne technischen Probleme gelaufen. 10 Studierenden haben sich an dem Crashkurs beteiligt. Unter ihnen gab es sowohl Erstis als auch Studierenden im höheren Semester. Im Großen und Ganzen war die Veranstaltung erfolgreich

2.3 Online-Tagung „Hochschulen, Zivilgesellschaft und Engagement internationaler Studierender“

Ich habe die Online-Tagung „Hochschulen, Zivilgesellschaft und Engagement internationaler Studierender“ am 6.10.2020 besucht, die ich sehr interessant fand. Es ging um das Project Studium Hoch E Integration durch Engagement. Die wichtigsten Punkte des Projects sind Förderung der interkulturellen Öffnung von Hochschulen und Non-Profit-Organisationen, Transfer der gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen an andere Hochschulstandorte, verbesserte regionale Kooperation zwischen Hochschulen und Non-Profit-Organisationen. Ich bin der Meinung, dass auch so eine Uni-Non-Profit-Organisation Idee in Frankfurt realisierbar ist. Ich werde mir in Zukunft Gedanken darüber machen, wie man diese Idee umsetzen kann.

2.4 Ausschuss Hochschulpolitik

Ich habe an 3 Ausschusssitzungen Hochschulpolitik teilgenommen. Wir haben da festgestellt, dass obwohl die meisten Unterlagen übersetzt worden sind, müssen sie nochmal korrigiert und angepasst werden. Ich habe mich vorgenommen, diese Aufgabe zu erfüllen, sowie andere Art und Weise zu finden, wie man die Ho-Po internationalisieren kann.

2.5 Fotowettbewerb „30 Jahre Deutsch-Polnischer Nachbarschaftsvertrag“

Seit der Beginn der Legislatur wollte ich unbedingt einen Fotowettbewerb organisieren und glücklicherweise gibt es dieses Jahr ein Jahrestag, den man nicht vergessen darf. Anlässlich des 30. Jubiläums des Deutsch-polnischen

Nachbarschaftsvertrags findet der Fotowettbewerb statt. Alle Viadrina Studis können Fotos zum Thema Deutschland-Polen und alles was man mit dieser Freundschaft verbindet, schicken. Der Wettbewerb läuft vom 12. April bis zum 31. Mai 2021.

Seit Anfang Januar bin ich im Kontakt mit Frau Christina Behrendt vom Veranstaltungsmanagement bezüglich „30 Jahre Viadrina“ dieses und nächstes Jahr im Kontakt. Zuerst habe ich mit ihr persönlich telefoniert und ich habe ihr meine Idee zum Fotowettbewerb zu "30 Jahre deutsch-polnischer Nachbarschaftsvertrag", der am Anfang des Sommersemesters angekündigt sein wird, mitgeteilt. Danach habe ich an der Online-Besprechung zu Thema „30 Jahre Viadrina“ mit der Pressestelle sowie der Präsidentin am 25.01.2021 teilgenommen. Obwohl die meisten Veranstaltungen im Jahr 2022 stattfinden werden, will ich bis zum Ende meiner Legislaturperiode diese Idee realisieren.

Die Jurymitglieder waren Frau Julia von Blumenthal, Frau Heide Fest, Herr Adam Czernenko und Herr Hans-Jürgen Herz-Eichenrode. Ich habe 13 Fotos bekommen, die anonym bewertet wurden. Als erster und größter Preis habe ich einen 150€ Saturn Gutschein besorgt. Der 2. Preis war eine Instax Mini Kamera und der 3. Preis – 50€ AStA Shop Gutschein. Zu den Preisen haben wir auch eine Urkunde, unterschrieben von Frau Blumenthal und Viadrina Merch, gesponsert von der Pressestelle, hinzugefügt. Am 17.06 fand die kleine Preisverleihung statt. Die Gewinner*innen haben ihre Preise bekommen. Dazu gibt es ein Artikel im Viadrina Logbuch.

2.6 PodcAStA

Ich habe ein PodcAStA Folge mit dem Titel „Sprache, Kultur, Deutschland und die Viadrina“ aufgenommen. Dabei waren 3 Austauschstudentinnen aus Sichuan International Studies University, Chongqing, China. Das Thema dieser Folge ist die deutsche Sprache und die deutsche Kultur und was die 3 Studierenden bisher an der Viadrina erlebt haben. Als kleines Dankeschön habe ich ihnen je eine Viadrina-Tasse geschenkt.

2.7 Kooperationszentrum Frankfurt Oder-Slubice

Seit Februar arbeite ich zusammen mit Frau Marta Rusek vom Kooperationszentrum Frankfurt Oder-Slubice, Gesche und Lea Keßler. Bei diesen Treffen haben wir Ideen gesammelt was wir gemeinsam anlässlich des Europatages veranstalten können und im Endeffekt ist eine Podiumsdiskussion am 10.05 geplant. Außerdem entwickelten wir auch Plakate mit Fakten über Europa, die überall in der Doppelstaat zu sehen sein werden. Ich habe danach die Plakate überall in der Stadt verteilt und habe an der Podiumsdiskussion online teilgenommen.

3. Sonstiges

3.1 Career Center

Am 5.01 hatte ich ein Gespräch mit Frau Willemse von dem Career Center über das Begleitprogramm zum Berufseinstieg für International Studierende im kommenden Sommersemester 2021. Sie hat mich nach Erfahrungen und Ideen gefragt. Ich habe ihr Ratschläge gegeben, wie man eine breitere Reichweite an Studis erreichen kann. Der AStA hat das Projekt unterstützt.

3.2 Radio rbb

Am 08.12.2020 hat mich Frau Röder vom rbb Radio kontaktiert. Sie wollte für den rbb in Frankfurt/Oder darüber berichten, wie Internationale Studierende Weihnachten verbringen werden. Sie hat mich gefragt ob ich von Menschen Bescheid weiß, die wegen der Corona-Situation nicht nach Hause zu Ihren Familien fahren können, sich für dieses Jahr neue, virtuelle Formen Beisammenseins überlegt haben und sich eventuell Sorgen machen. Ich habe eine Nachricht an vielen Leuten verschickt und zum Glück hat sich sofort eine Studentin aus Russland gemeldet. Das Interview fand am nächsten Tag statt und es wurde am 11.12.2020 im Radio rbb ausgestrahlt.

3.3 NAWA Project

Am 03.02.2021 habe ich einen Vortrag zum Thema "The importance of English and other foreign languages" im Rahmen des NAWA-Projekts gehalten. Herr Alexander Grimm, der Geschäftsführer des Sprachenzentrums war der Organisator. In diesem zweitägigen Projekt ging es um die Rolle der englischen Sprache, nicht nur im Sprachunterricht, sondern auch als Instrument der allgemeinen Kommunikation und die Position dieser Sprache gegenüber anderen Fremdsprachen durchleuchten. Die Teilnehmer*innen waren Sprachlehrer*innen von Poznan University of Technology und der Viadrina. Es war eine große Ehre für mich Gastlektorin zu sein und mein Vortrag wurde danach sehr gelobt.

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der vorgenannten Informationen
Frankfurt (Oder), den 30.07.2021



Albena Tsacheva
Referentin für Internationales
und Deutsch-Polnische Studierende